



Statistische Berichte Baden-Württemberg

21. 9. 93

Artikel-Nr. 4133 93001

Löhne und Gehälter

N I 2 - hj 1/93 Einzelpreis DM 2,00

16.09.1993



Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter im Handwerk in Baden-Württemberg im Mai 1993

Allgemeine Bemerkungen zu den Ergebnissen

Die laufenden Verdiensterhebungen sollen in kurzen Zeitabständen ein aktuelles Bild über die Entwicklung der Arbeitsverdienste und Arbeitszeiten geben. In Anbetracht der erforderlichen Schnelligkeit der Berichterstattung wird ein vereinfachtes Erhebungsverfahren (Lohnsummenverfahren) angewandt, das lediglich die Errechnung der durchschnittlichen **effektiven** Bruttoverdienste und Arbeitszeiten für Arbeitergruppen gestattet. Auf Einblicke in das Lohn- und Gehaltsgefüge, etwa durch Gliederung der Ergebnisse nach Alter, Betriebszugehörigkeit, Lohnform usw. muß hierbei verzichtet werden.

Die "Verdiensterhebung im Handwerk" ist eine Stichprobenerhebung in neun Handwerkszweigen, in denen die männlichen Arbeiter halbjährlich für die Monate Mai und November erfaßt werden. Die repräsentativen Angaben werden durch Gewichtung auf Schätzwerte einer gleichartigen Totalerhebung hochgerechnet, so daß alle ausgewiesenen Werte einer solchen entsprechen.

Die Besetzungszahlen für die einzelnen Arbeitergruppen sind Prozentsätze mit wechselnder Basis und zwar

- ist die Zeile "ALLE ARBEITER" der Zusammenfassung aller Gewerbezweige die Basis für die entsprechenden Zeilen der einzelnen Handwerkszweige.
- ergänzen sich die Angaben für die einzelnen Arbeitergruppen (Vollgesellen, Junggesellen, übrige Arbeiter) in jedem Gewerbezweig zu 100%.

Abweichungen ergeben sich durch Rundung.

Weitere Erläuterungen siehe Seite 4.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk in Baden-Württemberg im November 1993

Gewerbezweig	Arbeitergruppe	Anteil der Arbeiter am insgesamt ¹⁾	Bezahlte Wochen- stunden	darunter Mehrarbeits- stunden	Bruttoverdienst	
					je Stunde	je Woche
		%	Stunden	DM		
Alle erfassten Gewerbezweige	Vollgesellen	76,5	40,0	1,2	23,02	920
	Junggesellen	10,2	40,0	1,1	19,42	777
	übrige Arbeiter	13,3	40,8	2,0	19,10	780
	alle Arbeiter	100,0	40,1	1,3	22,12	887
Kraftfahrzeugmechaniker	Vollgesellen	81,0	38,8	1,0	23,17	898
	Junggesellen	10,0	38,5	0,6	18,68	719
	übrige Arbeiter	9,0	40,0	2,0	18,63	744
	alle Arbeiter	18,7	38,8	1,1	22,30	866
Metallbauer	Vollgesellen	67,5	39,8	2,1	23,60	938
	Junggesellen	9,3	39,4	1,5	19,87	782
	übrige Arbeiter	23,2	39,8	2,1	19,86	791
	alle Arbeiter	11,4	39,7	2,0	22,39	890
Tischler	Vollgesellen	78,5	40,9	1,5	21,38	874
	Junggesellen	8,6	41,3	1,0	18,15	750
	übrige Arbeiter	12,9	41,9	2,6	19,09	799
	alle Arbeiter	12,1	41,0	1,6	20,80	854
Bäcker	Vollgesellen	65,0	42,5	2,6	21,34	906
	Junggesellen	12,2	43,6	3,1	18,20	794
	übrige Arbeiter	22,8	43,5	3,4	17,46	760
	alle Arbeiter	7,9	42,8	2,9	20,05	859
Fleischer	Vollgesellen	74,5	40,6	0,9	21,78	884
	Junggesellen	9,6	40,5	0,9	17,92	726
	übrige Arbeiter	15,9	41,2	1,7	17,52	721
	alle Arbeiter	6,9	40,7	1,0	20,72	843
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure	Vollgesellen	74,0	39,8	0,9	24,63	979
	Junggesellen	14,1	40,0	0,8	21,45	857
	übrige Arbeiter	11,9	39,9	0,7	18,97	758
	alle Arbeiter	11,1	39,8	0,8	23,51	936
Elektroinstallateure	Vollgesellen	78,7	39,4	1,0	23,42	923
	Junggesellen	12,1	39,7	0,8	19,20	762
	übrige Arbeiter	9,2	40,4	1,8	19,93	805
	alle Arbeiter	11,8	39,5	1,0	22,58	892
Maler und Lackierer	Vollgesellen	85,2	40,0	0,7	22,66	907
	Junggesellen	6,3	40,1	0,9	19,95	799
	übrige Arbeiter	8,5	40,1	1,0	20,14	807
	alle Arbeiter	12,6	40,0	0,7	22,28	892
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	Vollgesellen	74,6	40,2	1,4	25,16	1 011
	Junggesellen	10,9	38,5	0,5	21,11	812
	übrige Arbeiter	14,6	40,7	1,6	20,91	851
	alle Arbeiter	7,3	40,1	1,3	24,11	966

1) Siehe "Allgemeine Bemerkungen zu den Ergebnissen".

2. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk in Baden-Württemberg im Mai und November 1992 sowie im Mai 1993

Handwerkszweig	Arbeitergruppe	Bezahlte Wochenstunden			Bruttostundenverdienst			Bruttowochenverdienst		
		Mai	November	Mai	Mai	November	Mai	Mai	November	Mai
		1992		1993	1992		1993	1992		1993
		Stunden			DM					
Alle erfassten Handwerkszweige	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	40,3	40,5	40,1	21,20	21,65	22,12	854	877	887
davon:										
Kraftfahrzeugmechaniker	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	39,0	39,1	38,8	21,33	21,92	22,30	832	858	866
Metallbauer	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	40,6	40,7	39,7	21,48	21,83	22,39	872	888	890
Tischler	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	40,4	40,4	39,8	22,64	23,05	23,60	915	930	938
Bäcker	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	40,8	41,2	41,0	20,04	20,18	20,80	817	831	854
Bäcker	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	42,8	43,2	42,8	19,21	19,79	20,05	821	854	859
Fleischer	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	42,6	42,7	42,5	20,26	20,95	21,34	864	895	906
Fleischer	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	41,0	41,0	40,7	19,78	20,22	20,72	811	829	843
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	40,8	40,7	40,6	20,77	21,28	21,78	847	867	884
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	40,0	40,5	39,8	22,46	22,89	23,51	900	926	936
Elektroinstallateure	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	40,1	40,5	39,8	23,37	23,95	24,63	936	969	979
Elektroinstallateure	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	39,7	39,9	39,5	21,62	22,14	22,58	858	884	892
Maler und Lackierer	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	39,6	39,8	39,4	22,55	23,03	23,42	892	917	923
Maler und Lackierer	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	40,3	40,1	40,0	21,33	21,94	22,28	860	879	892
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	40,2	39,9	40,0	21,77	22,36	22,66	876	893	907
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	40,1	41,0	40,1	23,22	23,59	24,11	931	967	966
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	40,2	41,1	40,2	24,22	24,74	25,16	974	1 016	1 011

3. Veränderungen der durchschnittlichen Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk in Baden-Württemberg im Mai 1993 gegenüber Mai und November 1992

Handwerkszweig	Arbeitergruppe	Bezahlte Wochenstunden		Bruttostundenverdienst		Bruttowochenverdienst	
		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) im Mai 1993 gegenüber					
		Mai	November	Mai	November	Mai	November
		1992 in %					
Alle erfassten Handwerkszweige	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	- 0,5	- 1,0	+ 4,3	+ 2,2	+ 3,9	+ 1,1
davon:							
Kraftfahrzeugmechaniker	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	- 0,2	- 0,7	+ 4,4	+ 2,0	+ 3,8	+ 1,2
Kraftfahrzeugmechaniker	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	- 0,5	- 0,8	+ 4,5	+ 1,7	+ 4,1	+ 0,9
Metallbauer	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	- 0,5	- 0,8	+ 4,5	+ 2,0	+ 3,9	+ 1,0
Metallbauer	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	- 2,2	- 2,5	+ 4,2	+ 2,6	+ 2,1	+ 0,2
Tischler	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	- 1,5	- 1,5	+ 4,2	+ 2,4	+ 2,5	+ 0,9
Tischler	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	+ 0,5	- 0,5	+ 3,8	+ 3,1	+ 4,5	+ 2,8
Bäcker	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	+ 0,7	- 0,2	+ 3,5	+ 2,5	+ 4,2	+ 2,2
Bäcker	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	-	- 0,9	+ 4,4	+ 1,3	+ 4,6	+ 0,6
Fleischer	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	- 0,2	- 0,5	+ 5,3	+ 1,9	+ 4,9	+ 1,2
Fleischer	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	- 0,7	- 0,7	+ 4,8	+ 2,5	+ 3,9	+ 1,7
Fleischer	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	- 0,5	- 0,2	+ 4,9	+ 2,3	+ 4,4	+ 2,0
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	- 0,5	- 1,7	+ 4,7	+ 2,7	+ 4,0	+ 1,1
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	- 0,7	- 1,7	+ 5,4	+ 2,8	+ 4,6	+ 1,0
Elektroinstallateure	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	- 0,5	- 1,0	+ 4,4	+ 2,0	+ 4,0	+ 0,9
Elektroinstallateure	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	- 0,5	- 1,0	+ 3,9	+ 1,7	+ 3,5	+ 0,7
Maler und Lackierer	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	- 0,7	- 0,2	+ 4,5	+ 1,5	+ 3,7	+ 1,5
Maler und Lackierer	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	- 0,5	+ 0,3	+ 4,1	+ 1,3	+ 3,5	+ 1,6
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	-	- 2,2	+ 3,8	+ 2,2	+ 3,8	- 0,1
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	alle Arbeiter darunter Vollgesellen	-	- 2,2	+ 3,9	+ 1,7	+ 3,8	- 0,5

Erläuterungen

Erfasste Arbeiter: Vollbeschäftigte männliche Arbeiter, die für den ganzen Erhebungszeitraum Lohn bezogen haben (einschl. bezahltem Urlaub).

Nicht erfasst sind: Auszubildende, Anlernlinge, Angestellte, weibliche Arbeiter und mithelfende Familienangehörige.

Bruttoverdienst: Der hier angewandte Begriff des Bruttoverdienstes umfaßt alle Beträge, die den Arbeitnehmern laufend (regelmäßig in jedem Monat) gezahlt werden. Es handelt sich also um den für den betreffenden Erhebungszeitraum als Arbeitsverdienst berechneten tariflichen oder frei vereinbarten Bruttolohn, einschließlich der auf diesen Zeitraum entfallenden tariflichen und außertariflichen Leistungs-, Sozial- und sonstigen Zulagen und Zuschläge. **Nicht zum Bruttoverdienst** gehören alle Beträge, die nicht der laufenden Arbeitstätigkeit zuzuschreiben sind, wie z.B. Nachzahlungen, Vorschüsse, Darlehen, Rückzahlungen, Urlaubszahlungen, zusätzliches Urlaubsgeld und Kostenerstattungen jeder Art sowie sämtliche Sonderzahlungen wie z.B. Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnbeteiligungen und 13. Monatslohn.

Bezahlte Stunden: Die der Lohnabrechnung zugrunde liegenden Stunden. Sie setzen sich aus den tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden (z.B. gesetzliche Feiertage, bezahlte Krankheitstage, bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen) zusammen.

Mehrarbeitsstunden: Arbeitsstunden, die über die betriebliche Arbeitszeit hinaus geleistet und nicht durch die Gewährung von Freizeit an anderen Tagen ausgeglichen werden, unabhängig davon, ob für diese Stunden ein Zuschlag bezahlt wird oder nicht.

Definitionen der Arbeitergruppen der Verdiensterhebung im Handwerk

Als "Arbeiter" gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die arbeiterrentenversicherungspflichtig sind; ferner Empfänger von Renten mit gewerblicher Tätigkeit, sofern sie nicht aus diesem Grund verminderte Bezüge erhalten.

Zu den "Gesellen" gehören alle Arbeiter, die ihre Gesellenprüfung abgelegt haben sowie die als Facharbeiter tätigen Arbeitnehmer ohne Gesellenprüfung, welche aufgrund ihrer Berufserfahrung oder sonstigen Ausbildung den Gesellen gleichzusetzen sind.

Vollgesellen:

Gesellen, die mindestens in die Lohngruppe des im Tarifvertrag festgelegten Ecklohnes (100%) eingestuft sind; weiterhin die qualifizierten Gesellen, die einen Zuschlag zum Ecklohn erhalten (z.B. Erstgesellen, Vorarbeiter, Meister im Stundenlohn). Es handelt sich somit um die Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe.

Junggesellen:

Gesellen, deren Lohn aufgrund ihres geringen Lebensalters oder ihrer geringen Anzahl von Berufsjahren einem tariflich vorgesehenen Abschlag gegenüber dem Ecklohn unterliegt.

Übrige Arbeiter:

Alle Arbeiter, die aufgrund Ihrer Berufsausbildung und ihrer Tätigkeit nicht als "Gesellen" der betrieblichen Fachrichtung angesehen werden können (z.B. angelernte Arbeiter, ungelernete Arbeiter, Hilfsarbeiter, Fahrpersonal); eine Unterscheidung nach Altersstufen wird hier nicht vorgenommen.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- / = Angaben für weniger als 10 erfasste Beschäftigte werden nicht ausgewiesen, da sie nicht aussagefähig sind.
- () = Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfasste Beschäftigte. Diese Ergebnisse haben eine stark eingeschränkte Aussagekraft und sind deshalb nur mit Vorbehalt vergleichbar.